

# Informationen zur Ausbildung im Erstfach LERNEN & ESENT

[Präsentation zur Struktur der Ausbildung im Vorbereitungsdienst](#)

## Einführungswoche am Seminar

**vom 03.02.20-07.02.20**

In dieser Zeit sind die Anwärter/innen ausschließlich am Seminar. **Die Vereidigung erfolgt am 03.02.20.**

Inhalte in dieser Woche sind neben dem Kennenlernen eine Einführung in die Bildungspläne, eine praxisorientierte Reflexion der sonderpädagogisch bedeutsamen Unterrichts-prinzipien, eine Annäherung an die Herausforderungen von Beruf und Rolle als Sonderpädagoge/in sowie eine Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik.

## Einführungswochen an der Schule

**vom 10.02.20-04.03.20**

Nach der Einführungswoche am Seminar sind die Anwärter/innen bis zum 04 März mit wöchentlich 26 Stunden an ihrer jeweiligen Ausbildungsschule und bearbeiten folgende Aufgaben:

- Erste Unterrichtserfahrungen durch angeleiteten Unterricht sammeln
- Knappe Verlaufsplanungen anfertigen
- Sich mit den in Betracht kommenden Bildungsplänen vertraut machen
- Sich mit dem Schulcurriculum und dem Schulkonzept vertraut machen
- 3 der 26 Stunden orientieren sich die LA bereits in Sonderpädagogischen Handlungsfeldern.
- Die LA lesen bis zur Kompaktwoche eine Auswahl an Texten. Diese bilden u.a. die theoretische Grundlage für die Anwärterzeit.

## Ausbildung ab dem 05.03.20

### Stundenplan

Während der Ausbildung beträgt die Pflichtstundenzahl an der Schule 14 Wochenstunden. Hiervon sind im ersten Ausbildungsabschnitt 11-12 Deputats-Stunden für Unterricht vorgesehen und 2-3 Deputat-Stunden für das Kennenlernen und Arbeiten in sonderpädagogischen Handlungsfeldern bzw. Aufgabenfeldern (Kennenlernen anderer Klassen, Stufen, therapeutische Angebote, Sonderpädagogische Dienste, Frühberatung, Schulkindergarten, Begegnungsmaßnahmen, Kooperationen, Außenklassen, Übergänge ins Berufsleben, usw.). Der Anwärter übernimmt im Verlauf des 1. AA zunehmend Unterricht und wird durch die Mentorin/ den Mentor angeleitet. Mit der Begrifflichkeit „angeleitet“ ist nicht die unmittelbare und immerwährende Präsenz des Mentors beschrieben. In welchem Umfang der LA Verantwortung bei der Unterrichtsgestaltung übernimmt, bedarf eines Aushandlungsprozesses zwischen Mentor und LA und ggf. der Schulleitung. Grundsätzlich begrüßenswert ist dabei ein zunehmend eigenverantwortliches, selbstbestimmtes Handeln des LA.

Ziel ist es:

- Unterrichtserfahrungen zu sammeln, die zu einem eigenständigen unterrichtlichen Handeln befähigen.
- Unterrichtserfahrungen in den Fächern Sprache und Mathematik zu sammeln ist dabei unerlässlich.

## Seminarveranstaltungen (AA1 & AA2)

**Ab dem 05.03.20** beginnt das Kontinuum in der Erstfachausbildung. Die Seminarveranstaltungen finden immer am Donnerstag von 8.30Uhr bis 12.00 Uhr statt.

**Erster Ausbildungsabschnitt** Themenschwerpunkte: Diagnostizieren - Didaktisieren - Unterrichten

Termin	Inhalte
<b>Einführungswoche 03.02.20 - 07.02.20</b>	
03.02.20	Vereidigung, Ankommen im Bereich & der Ausbildungsgruppe
04.02.19	08:30-16:30 Uhr
05.02.19	08:30-16:30 Uhr
06.02.19	08:30-16:30 Uhr - Medienpädagogischer Tag
07.02.19	08:30-15:00 Uhr

Das genaue Programm wird vorab per E-Mail verschickt.

**Im Februar/März 2020:** Erstes Ausbildungsgespräch (AG1) vor Ort mit AusbilderIn, MentorIn und Schulleitung.

### Beginn Kontinuum

19.2.2010	<b>(nur Ausbildungsgruppe Walter)</b> - 13.30-17.00Uhr - Ort: Seminar Freiburg - Sopäd meets GS. Gemischer Start (1. Treffen mit den Kooperationspartner* inkl. Fingerfood), Kennenlernen, Konzeption und Zielsetzung der Intensiv-Kooperation/ Organisation/ Teambildung & Teamrollen/ Vorwissen und Ressourcen: Inklusion & Kooperation- Was bringe ich mit?
Do. 05.03.20	- Start des Kontinuums! - Unterrichtsplanung konkret: Planungsaspekte, Zielfokussierung, Kompetenzorientierung, Erarbeitung von QR Unterrichtsplanung - nachmittags: Beginn Schul- & Beamtenrecht ( <b>LINK</b> )
Fr. 06.03.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Do. 12.03.20	- ICF basierte Dokumentation (Baddeley, CHC, exekutive Funktionen). - eigene Datensätze diagnostisch strukturieren - Abgleich Dokumentationsformen an der eigenen Schule - Aktuelle Fragen

10.03.2020	<p><b>(nur Ausbildungsgruppe Walter)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 09.00-12.30h Uhr</li> <li>- Ort: GS-Seminar OG: Sopäd meets GS</li> <li>- Leitlinien inklusiver Bildung in BW</li> <li>- Unterrichtsplanung unter dem Aspekt Differenzierung in heterogenen Lerngruppen</li> <li>- Gelingensfaktoren für Inklusion</li> <li>- Einteilung für Kompaktwoche</li> </ul>
Fr. 13.03.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Do. 19.03.20	- Erste Erfahrungen aus dem eigenen Unterricht, kriteriengeleitetes Reflektieren, Nutzen von Werkzeugen (QR Unterricht im Wiki), - aktuelle Fragen
Fr. 20.03.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Mo. 23.03.20	<b>Beginn Zeitraum UB 1</b>
Do. 26.03.20	- allgemeine Einführung ins SPH (alle) SPH - erste Orientierung (Ausbildungsgruppe) - Strukturbild: Sonderpädagogischer Dienst, Feststellungsverfahren, Inklusion Arbeitsauftrag zu den Bereichen Frühförderung und berufliche Bildung
Fr. 27.03.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Kompakttage 2020 Mi. 01.04.20 Do. 02.04.20 Fr. 03.04.20 jeweils von 08:45-16:00 Uhr	- Diagnostische Prozesse gestalten in sonderpädagogischen Kontexten (Theoretische Basis der Körperfunktionen: CHC, Lurija, Baddeley, Testverfahren im Spiegel der Core-Sets) - Fachdidaktiken LESEN, SCHREIBEN, RECHNEN, VERHALTEN - Beziehungsgestaltung: Theorien, diagnostische Methoden & Praxiskonzepte - Einbezug der aktuellen diagnostischen Datensätze: Hypothesenbildung und kooperative Ableitung von Zielen und individuellen Bildungsangeboten (iBa) - Einbezug der Fachrichtungstexte
Fr. 03.04.20	- Modulwahl für 2. Block
Do. 23.04.20	- Allgemeine Einführung in Beruf und Rolle (alle) - Ableitung individueller Ziele und Bildungsangebote aus dem diagnostischen Datensatz (WSD)
Fr. 24.04.20	- 08:30-12:00 Uhr: 1. Termin Beruf und Rolle
Do. 30.04.20	- keine Seminarveranstaltung (vormittags), Schul- & Beamtenrecht siehe Liste
ab Mai 2020	- Zeitraum für UB2 - Zeitraum AG 2
Do. 07.05.20	- Unterricht planen konkret - Anforderungen an die Planungsunterlagen (QR Unterricht) - Aktuelle Fragen
Fr. 08.05.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Kompaktwoche Inklusion-Kooperation 11.05.20-15.05.20	<p><b>(nur Ausbildungsgruppe Walter)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hospitation in 2 Gruppen (inklusive GS-Dörflinbach oder GS Merdingen, jeweils ein Tag), inklusive Leitlinien</li> <li>- Praxisteil/ gemeinsamer Unterricht: Durchführung und Dokumentation des geplanten Unterrichts (mind. 2x) in den Teams (mit Begleitung und Beratung durch S. Junker-Imm und Th. Walter → UB)</li> </ul>
Do. 14.05.20	- Exkursionstag

Do. 28.05.20	- BarCamp (Üben und Anwenden konkreter Themen) - 11:30-12:00 Uhr: Infos Ausbildung zweite Fachrichtung
Fr. 29.05.20	- 08:30-12:00 Uhr: 2. Termin Beruf und Rolle - 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
ab Juni 2020	- Zeitraum AG 2
18.06.20	- Vorbereitung Intensivwochen - QB5 fachrichtungsspezifische Qualitäten in den Förderschwerpunkten, Arbeit im WIKI - 14:00-17:00 Uhr Kompaktveranstaltung Urheberrecht und Datenschutz
Fr. 19.06.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Juli 2020	- Feststellung des eigenständigen Unterrichts
22.06.20-03.07.20	- Intensivwochen in der Schule, kein Schul- und Beamtenrecht!
Do. 09.07.20	- Reflexion Intensivwochen - Aktuelle Fragen
Fr. 10.07.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Do. 16.07.20	- keine Seminarveranstaltung
Fr. 17.07.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Do. 23.07.20	- Evaluation AA1 mit erlebnispädagogischen Elementen
15.07.2020	<b>(nur Ausbildungsgruppe Walter)</b> - 9.00-12.30 Uhr - Ort: GS-Seminar, Offenburg - Sopäd meets GS - Vorstellung der Planungsaspekte, Unterrichtsdoku (Medienprodukt), inkl. Reflexion des Kooperationsprozesses - Gesamt-Evaluation - Übergabe der Teilnahme Zertifikate- (Ersatztermin: 22.7.20)

## Sommerferien!

**Zweiter Ausbildungsabschnitt** Endgültige Planung für AA2 findet im Juni statt - Änderungen vorbehalten

Do. 17.09.20	- keine Seminarveranstaltung
Fr. 18.09.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Do. 24.09.20	- Kooperation mit Erziehungspartnern
Fr. 25.09.20	- 08:30-12:45 Uhr und 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Do. 01.10.20	- erste Info zur BdU - Ableitung individueller Ziele und Bildungsangebote aus dem diagnostischen Datensatz - fachliche Fundierung/ Kriterienleitung
Fr. 02.10.20	- 08:30-12:00: 3. Termin Beruf und Rolle - 14:00-18:15 Uhr: Module im Seminar
Do. 08.10.20	- keine Seminarveranstaltung
Do. 15.10.20	- Erzieherisches Konzept einer Schule am Praxisbeispiel des LBZ St. Anton in Riegel (ESENT)
Do. 22.10.20	- optionale Einzelberatungen zu aktuellen Fragen
Do. 05.11.20	- Ableitung individueller Ziele und Bildungsangebote aus dem diagnostischen Datensatz - fachliche Fundierung/ Kriterienleitung

Do. 12.11.20	- BdU, Kolloquium - Aktuelle Fragen
Do. 19.11.20	- kollegiales Coaching BdU, eigenverantwortliche Planung
Do. 17.12.20	- Reflexion AA2 - Abschluss, Socialising
Januar/ Februar 2021	- individuelle Absprache in den Ausbildungsgruppen: Vorbereitung SPH Fallbeispiel Kolloquium
Fr. 12.02.21	- 08:30-12:00: 4. Termin Beruf und Rolle
Do. 17.06.21	- 13:00-15:00 Uhr: Abschlussveranstaltung Beruf und Rolle

## Informationen des Landeslehrerprüfungsamtes (LLPA)

Die Homepage des LLPA beinhaltet aktuelle Informationen zu Ihrer Ausbildung. Wir empfehlen Ihnen bei Bedarf immer auf diese Seite zurückzugreifen!

- Prüfungstermine, Dokumente, Abgabetermine uvm.
- Homepage: <https://bit.ly/2qLxrOi>

## Pflichtlektüre

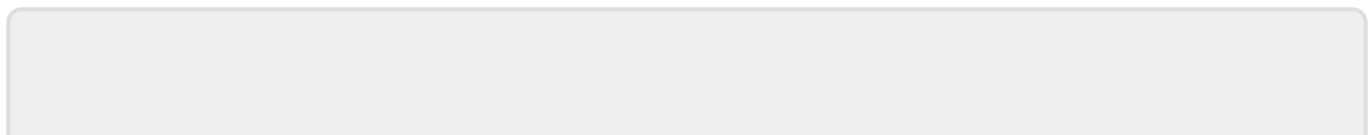
Die LAs werden gebeten, in den **Einführungswochen** die in Betracht kommenden Bildungspläne durcharbeiten.

Vorgabe **bis zur Kompaktwoche** sind weiterhin folgende Texte (alle auf moodle abrufbar):

- Renner, G./ Mickley M.: Intelligenzdiagnostik im Vorschulalter; CHC- theoretisch fundierte Untersuchungsplanung und Cross-battery – assessment. aus: Frühförderung interdisziplinär, 34Jg. S. 67-83 (2015)
- Birgit Werner: Kulturelle Literalität: Implikationen des Literacy-Konzepts für eine kompetenz- und alltagsorientierte Didaktik der Lernbehindertenpädagogik. aus Empirische Sonderpädagogik, 2009, Nr. 2, S.41-59.
- Matthias Grünke: Richtig fördern – aber wie? Unveröff. Vortrag, 2007.
- Karl-Heinz Eser, Mechthild Ziegler, Marita Ziegler: Lernbehinderung, die Behinderung „auf den zweiten Blick“ (2016)
- Manfred Burghardt, Ralf Brandstetter: Individuelle Lern- und Entwicklungsbegleitung - Aufgabe und Instrument der Arbeit an Sonderschulen. Pädagogische Impulse Dezember 2008/1.
- Brandstetter Ralf & Rieß Ansgar (2016): Sonderpädagogisches Handeln im Förderschwerpunkt Lernen: Impulse zur fachlichen Navigation in Zeiten möglicher Verunsicherungen. In: Eser K-H., Ziegler M & Ziegler M (Hg.): Lernbehinderung, die Behinderung „auf den zweiten Blick“: Von begrifflichen Unschärfen, komplexen Beeinträchtigungen und pädagogischen Lösungen.

### Bücher:

- eine Liste von Büchern finden Sie auch im bereichsspezifischen Curriculum.



From: <https://www.sopaedseminar-fr.de/verwaltung/> - **Wiki der Abteilung Sonderpädagogik**

Permanent link: <https://www.sopaedseminar-fr.de/verwaltung/doku.php?id=wiki:ausbildung:fachrichtung:lern:programm:infoserstfach26&rev=1574873726>

Last update: **2024/06/23 12:04**

